



# PRESSEINFORMATION

Magdeburg, 15. November 2017

## TOURISMUSTAG Sachsen-Anhalt 2017 in Magdeburg #TTST17

### Tourismus übermorgen: Kommunikationstrends und Innovationen

Wie werden wir in Zukunft reisen? Über welche Wege werden wir kommunizieren und uns informieren? Und welche Herausforderungen und Zukunftstrends gibt es in der Tourismusbranche? Über diese Fragen diskutierten zahlreiche Touristiker und Branchenexperten heute auf dem „Tourismustag Sachsen-Anhalt 2017“ an der Hochschule Magdeburg-Stendal.

Mit Blick auf das laufende Jahr sagte **Wirtschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann**: „Sachsen-Anhalt ist 2017 der Tourismus-Hotspot in Deutschland. Bei Gästen und Übernachtungen verbuchen wir das größte Plus bundesweit. Insbesondere „Luther“ hat gewirkt: Durch das Reformationsjubiläum konnten wir die Blicke der Welt auf unser Bundesland lenken. Davon werden wir auch in den nächsten Jahren profitieren.“ Wichtig sei es nun, die hohe Attraktivität des Reiselandes Sachsen-Anhalt auch jenseits des Jubiläums zu verstetigen.

Wie dies umgesetzt werden kann, dafür gab **Trendkurator und Innovationscoach Oliver Puhe** in seinem Vortrag wichtige Impulse. Er zeigte anhand von Anwendungen und weltweiten Entwicklungen, wie Gäste in Zukunft reisen, kommunizieren und sich informieren werden.

Wie man den richtigen Ton trifft, um Besucher zu gewinnen, war unter anderem Thema in einem der vier vertiefenden Workshops am Nachmittag gemeinsam mit **Daniel Krüger, Geschäftsführer der Agentur Korrektur NachOben**, und **Prof. Dr. Michael-Thaddäus Schreiber von der Hochschule Harz**.

**Jochen Nehr, Leiter Medienmanagement der Deutschen Zentrale für Tourismus e.V.**, stellte in einem Workshop die Marketingtrends von übermorgen vor. Wichtige Basisdaten für die Gästezufriedenheit und was den Gast tatsächlich interessiert, lieferten **Sarah Staub von der inspektour GmbH** und **Jan-F. Kobernuß von der ift Freizeit- und Tourismusberatung GmbH** mit den Ergebnissen der Permanenten Gästebefragung Sachsen-Anhalt (PEG). **Dr. Heike Glatzel von der FUTOUR Tourismus- und Regionalberatung GmbH** präsentierte erste Ergebnisse einer Situationsanalyse der Tourist-Informationen Sachsen-Anhalts.

Investitions- und Marketinggesellschaft  
Sachsen-Anhalt mbH  
Am Alten Theater 6  
39104 Magdeburg

Telefon +49 391 568 99 0  
Telefax +49 391 568 99 50

Friederike Süßig-Jeschor  
Telefon +49 391 568 99 85  
Mobil +49 173 15 84 312  
Telefax +49 391 568 99 51  
friederike.suessig@img-sachsen-anhalt.de



Neben den Informationen rund um die Zukunftstrends im Tourismus stand auch die Auszeichnung von Tourismusanbietern auf dem Programm. **Minister Willingmann** und der DEHOGA Sachsen-Anhalt e.V. überreichten die Sterneklassifizierung an das Schlosshotel Tangermünde (3 Sterne Superior) und an das Luther-Hotel Wittenberg (4 Sterne). Der Tourismusverband Sachsen-Anhalt e.V. vergab zudem das Siegel „ServiceQualität Deutschland“ an insgesamt 23 Tourismusanbieter.

Dazu sagte **Willingmann**: „Eine wichtige Herausforderung ist und bleibt die Verbesserung der Servicequalität. Dafür braucht es Investitionen sowie vor allem qualifizierte Fachkräfte, die gut bezahlt werden. Es muss gelingen, Arbeit und Ausbildung im Gastgewerbe wieder attraktiver zu machen.“

Der Tourismustag Sachsen-Anhalt wird von der Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH (IMG), dem DEHOGA-Landesverband und dem Landestourismusverband organisiert.

[www.sachsen-anhalt-tourismus.de](http://www.sachsen-anhalt-tourismus.de)